

Schöning vor dem Sprung an die Spitze

Fußball-Kreisligen B: SVS muss heute im Topspiel in Hövelhof ran. Kellerduell in Steinhausen

■ **Kreis Paderborn (sek).** Aufgrund des Kreisschützenfestes in Oberntudorf rollt der Ball in den Paderborner Fußball-Kreisligen B zum Großteil erst am heutigen Dienstag. Im Blickpunkt der B 1 steht dabei das Spitzenspiel zwischen der viertplatzierten Reserve des Hövelhofer SV und dem Tabellendritten SV Schöning. In der B 2 wird unter anderem das Kellerduell in Steinhausen angepfiffen.

KREISLIGA B 1

◆ Der SV Schöning (drei Siege, ein Remis) kann mit dem vierten Saisonserfolg die Tabellenführung von der SG Verlar/Mantinghausen zurückerobern. Allerdings wartet heute um 19.15 Uhr mit dem Gastspiel beim Verfolger Hövelhofer SV II eine schwere Aufgabe auf den SVS. Die HSV-Reserve hat bereits zwölf Tore erzielt. Laut Trainer Oliver Brocke könnten es allerdings mehr sein: „Wir nutzen einfach zu wenige unserer Chancen.“

◆ **Zudem spielen heute:** FC Hövelriege – SV RW Alfen (18.45 Uhr), SuS Boke – SV 03 Geske II, SC Ostenland II – VfB Holsen, SV 21 Büren I – Kastrioti Stukenbrock (alle 19.15 Uhr).

KREISLIGA B 2

◆ Im Kellerduell zwischen dem Drittlezten SV Steinhausen II und Schlusslicht FSV Bad Wünnenberg/Leiberg II (Heute, 19.15 Uhr) wird es wohl kein Torspektakel geben. Während die SVS-Reserve mit 2:11 Treffern zumindest einen Zähler ergattern konnte, ist die FSV-Zweite mit nur einem erzielten Tor noch punktlos. „Wir wussten, dass diese Saison für uns sehr schwer wird“, sagt FSV-Trainer Jerry Korley, „aber in drei Partien haben wir gut mitgehalten. Leider hatten wir zu oft Pech.“

Immerhin sieben Tore konnte Aufstiegstrainer Jürgen Vogel von der SG Husesen/Henglar bejubeln. Allerdings kassierte sein Team auch 18 Gegentreffer. Mit nur einem Punkt auf dem Konto gastiert die SG heute um 20 Uhr bei den SF BW Paderborn als klarer Außenseiter. „Es geht ernster zu als in der C-Liga. Daher müssen wir über 90 Minuten eine konzentrierte Leistung bringen“, fordert Vogel.

◆ **Zudem spielen heute:** DJK SSG Paderborn – TuS Egge Schwaney (19 Uhr), SC GW Holtheim – SV Heide II, VfL Lichtenau – SG Harth/Weiberg, TuS Sennelager II – SV 03 Geske III (alle 19.15 Uhr).

Paderborn hat kein Fortune gegen Fortuna

Futsal: UFC-Herren verlieren 3:6 in Düsseldorf. Das Frauenteam feiert dagegen einen Kantersieg

■ **Paderborn (manu).** Die Futsal Lions Düsseldorf bleiben der Angstgegner des UFC Paderborn. Nach zwei Pokalpleiten in den vergangenen beiden Jahren verlor der UFC nun auch zum Auftakt der Futsal-Regionalliga West mit 3:6 in Düsseldorf.

Trotz der Führung durch Jan Pohlmann nach Zuspielder Daniel Lütkefeller lag der UFC zur Pause 1:3 hinten. Es kam noch schlimmer. „Zu Beginn haben beide Mannschaften versucht, Struktur ins Spiel zu bekommen. Ein Zweikampf folgte dem nächsten. Es schaukelte sich alles etwas hoch“, berichtet UFC-Trainer Rene Wegs. Die Unparteiischen wollten Ruhe ins Spiel bekommen und ließen sich am UFC aus. Wegs musste die Trainerzone bereits nach 15 Minuten verlassen und auf die Tribüne. Torschütze Pohlmann sah direkt nach der Halbzeitpause die Rote Karte. Mit der Sirene hatte Düsseldorf zuvor das 1:3 erzielt.

Pohlmann reklamierte, dass der Torschuss nach Erklängen der Sirene abgegeben wurde.

Nach der Pause stellte der UFC taktisch um, spielte mit fliegendem Torwart und verzockte sich damit. Leichte Ballverluste führten zum 1:6-Rückstand. „Das System musste sich mit den Neuzugängen erst finden. Als es besser funktionierte, war es schon zu spät“, so Wegs. Lütkefeller und Moritz Zimmermann verkürzten noch auf 3:6. „Wir haben den Ball dann gut laufen gelassen. Mehr Tore sind uns aber nicht gelungen, weil Düsseldorf mit Mann und Maus verteidigt hat“, sagte Wegs. Dennoch hatte der UFC Grund zum Feiern, denn das neuformierte Paderborner Frauenteam gewann das erste Saisonspiel bei Fortuna Düsseldorf mit 14:2.

◆ **UFC:** Heisener, Östlund (beide im Tor), Zimmermann, Peters, Katz, Wi. Lemke, Pohlmann, Hansmeier, Beatrix, Mader, Lütkefeller.

Null Punkte zum Auftakt

■ **Paderborn (kro).** In den Nachwuchsrunden des Westdeutschen Fußballverbandes erwischte der SC Paderborn keinen guten Saisonstart. Alle drei Teams gingen leer aus.

U14-NACHWUCHS-CUP

◆ **FC Schalke 04 – SC Paderborn 4:2 (2:0):** Nach verhaltenem erster Halbzeit lag der SCP mit 0:2 im Hintertreffen. Die Gäste hatten sich dann aber nicht nur stabilisiert, sondern wurden auch nach und nach spielbestimmend. „Gegen einen solchen Gegner werden aber kleinste Fehler sofort bestraft. In der Zukunft müssen wir mehr Mut aufbringen“, sagte ein dennoch nicht unzufriedener Trainer Sascha Heisener. Die Tore für den SCP

markierten Julian Dürsterhus und Engin Deniz.

U13-NACHWUCHS-CUP

◆ **RW Essen – SC Paderborn 5:1 (4:1):** Die Gäste machten zu viele einfache Fehler. Später wurde die Leistung zwar besser, in der Summe war die Niederlage aber absolut verdient. Louis Neugebauer betrieb Ergebniskosmetik zum zwischenzeitlichen 1:4.

U12-NACHWUCHS-CUP

◆ **SC Paderborn – RW Oberhausen 0:2 (0:1):** „Wir haben nie richtig ins Spiel gefunden und kamen häufig einen Schritt zu spät“, kritisierte SCP-Coach Robin Trost nach dem Debüt seines Teams in der neu geschaffenen Spielklasse.



Start auf der Tartanbahn: Die 10-Kilometer-Läufer drehten in Borchten zunächst eine halbe Stadionrunde. Der spätere Sieger Nikolaj Dorka (Nr. 218) meldete früh seine Ansprüche an. Auch Christoph Dohmann (Nr. 212), der später Zweite wird, ist vorn mit dabei.

FOTOS (3): JOCHEM SCHULZE

An der Altenau bleibt's trocken

Laufsport: Beim 39. Volkslauf des SC Borchten gewinnt ein Neu-Borchener die 5-Kilometer-Konkurrenz.

„Delbrück läuft“ feiert im Halbmarathon einen Dreifachtriumph



Von Jochem Schulze

■ **Borchten.** Der Sonntag war im Paderborner Land weitgehend verregnet. Beim Kreisschützenfest in Oberntudorf musste sogar der Festzug abgesagt werden. Der 39. Internationale Altenaulauf des SC Borchten aber blieb von den Schauerfronten verschont. „Wir hatten ein riesiges Glück. Rundherum hat es überall geregnet“, sagte Christoph Rothmann. Der Cheforganisator konnte sich mit seinen zahlreichen Mitstreitern über eine gelungene Veranstaltung freuen.

Bei der die bereits im Namen angezeigte Internationa-

lität nicht zu kurz kam. Denn die Leichtathletikabteilung des SC Borchten, die sich bereits seit geraumer Zeit intensiv um die



Der 5-Kilometer-Zweite: Christian Hartmann.

Integration von Flüchtlingen bemüht, stellte auch einen Sieger. Hailu Kfemariam, den der bereits länger für den SCB startende Efreem Tewelde zum Mitlaufen animiert hatte, gewann den 5-Kilometer-Lauf in guten 18:09 Minuten. Der junge Christian Hartmann vom LC Paderborn (18:31) und Alex Rudd vom VfB Salzkotten (19:41) kletterten mit aufs Treppchen. Die Scharmederin Elke Wolf, die im Vorjahr den „Zehner“ gewonnen hatte, war in 20:55 Minuten nicht zu schlagen.

Im Halbmarathon der Männer feierte „Delbrück läuft“ einen Dreifachtriumph. Paul Maksuti (1:22:18 Stunden) siegte vor Wolfgang Freitag (1:25:20) und Marcel Bucker (1:25:40). Lokalmatador Jörg Heger wurde in 1:30:40 Siebter. Die auch als Turnierreiterin hochstiftweit

geschätzte Rebecca Binnie lief nach 1:40:07 Stunden und 21,097 Kilometern als schnellste Frau ins Ziel und



Der 5-Kilometer-Sieger: Hailu Kfemariam.

nahm der Zweitplatzierten Johanna Vahlhaus (1:44:02) eine Menge Zeit ab.

Der für den PSV GW Kasel startende Nikolaj Dorka setzte über 10 Kilometer in 36:21 Minuten den Maßstab und gewann vor Christoph Dohmann (36:43) und Rüdiger Stecker (37:30). In der Frauenkonkurrenz finishte die Hövelhoferin Isabel Steins (44:59) vor Kerstin Kleinhans (48:32) vom 1. TC Paderborn. In Borchten wurde die 18. und fünftletzte Station des Hochstift-Cups absolviert. Von den verbliebenen vier Veranstaltungen finden drei im Kreis Paderborn statt. Bereits am Freitag (9. September) startet der Westenholzer Abendlauf. Eine Woche später (16. September) steht der Delbrücker Katharinenlauf an, ehe es am 24. September nach Lichtenau geht.

Delbrücks B-Junioren gewinnen ein denkwürdiges Spiel

Jugendfußball-Bezirksliga: DSC dreht in einer Partie mit vier Platzverweisen einen 0:2-Rückstand. Auch alle anderen Bezirksliga-Teams vom Laumeskamp fahren Erfolge ein. Mastbruchs D-Junioren siegen im Derby beim SC GW Paderborn

Von Christian Kroker

■ **Kreis Paderborn.** Zum Auftakt der Jugendfußball-Bezirksligen verwandelten die B-Junioren des Delbrücker SC einen 0:2-Rückstand in Lohausenholz-Daberg in einem denkwürdigen Spiel noch in einen verdienten 3:2-Erfolg. Die D-Junioren der DJK Mastbruch setzten sich im Bezirksliga-Kreisderby beim Aufsteiger SC Grün-Weiß Paderborn mit 3:1 durch.

A-JUNIOREN-BEZIRKSLIGA

◆ **Delbrücker SC – VfR Wellesiek 6:1 (3:1):** Die ersten 20 Minuten gehörten den Gästen aus dem Bielefelder Westen, doch diese konnten daraus kein Kapital schlagen. Mit der ersten Chance ging der DSC dann durch Geburtstagskind Mike Franz in Führung. In der Folge war der Gastgeber spielbestimmend. Delbrück nutzte seine Chancen eiskalt. Es trafen noch Matthias Halfmann (2), erneut Mike Franz, Bager Ogan und Dennis Bendig. ◆ **DJK Mastbruch – TBV Lemgo 1:3 (0:1):** „Bei uns lief wenig zusammen. Wir hatten zu viele Ballverluste in der Vorwärtsbewegung“, sagte der neue DJK-Trainer André Hopf. So reichte es nur zum Ehrentor durch Felice Sciarotta.

B-JUNIOREN-BEZIRKSLIGA

◆ **TuS Germania Lohausenholz-Daberg – Delbrücker SC 2:3 (1:0):** In einer ereignisreichen Partie lag der DSC zur Pause nicht unverdient im Hintertreffen. Dann sah ein Spieler der Gastgeber die Rote Karte. Delbrück machte Druck ohne Ende, doch der Ball wollte einfach nicht über die Torlinie. Stattdessen kassierten die Gäste aus dem Nichts das zweite Gegentor. Die Mannschaft von Trainer Jörg Mainusch gab jedoch nicht auf und kam durch Can Altun zum Anschlusstreffer. In einem hektischen Spiel gab es drei weitere Platzverweise, davon zwei für Delbrück. In der Schlussphase überschlugen sich die Ereignisse. Erst traf erneut Altun per Foulelfmeter zum Ausgleich, dann gelang Lennard Voss in der sechsten Minute der Nachspielzeit noch der vielumjubelte Siegtreffer. ◆ **Holzwickeder SC – DJK Mastbruch 1:4 (0:3):** Die DJK setzte sich dank der starken ersten Halbzeit verdientermaßen durch. Nach der Gewitterunterbrechung waren sie jedoch ungeordnet und konnten die sich bietenden Räume nicht mehr nutzen. Die Mastbrucher Tore erzielten Lukas Kanzlspurger, Jakob Scheuerlein, Lucas Mehlich und Mo-

ritz Berger per Elfmeter.

◆ **SC Neheim – SV Heide 3:1 (1:1):** Zwar ging der Aufsteiger durch Kilian Schulte in Führung, doch heftiger Regen hatte den Neheimer Rasenplatz nahezu unspielbar gemacht. Zwar besaßen die Gäste deutliche Feldvorteile, doch letztlich musste Heide viel Lehrgeld bezahlen.

C-JUNIOREN-BEZIRKSLIGA

◆ **SV Spexard – Delbrücker SC 0:3 (0:1):** Die Gäste hatten deutlich mehr Ballbesitz und kamen somit zu einem verdienten Auftaktsieg. Für die Kröger-Elf waren Sammy

Owoski, Dario Meli und Ömer Duraksahin erfolgreich.

◆ **SV Westfalia Soest – SV Heide 6:0 (3:0):** Mit dem frühen Rückstand waren alle Pläne der Rotheicker über den Haufen geworden. Die Gäste fanden zu keinem Zeitpunkt in die Partie und verloren auch in dieser Höhe verdient.

◆ **SV Brilon – BV Bad Lippspringe 8:0 (2:0):** In der ersten Halbzeit hielt BVL-Keeper Daniel Sprenger mit seinen Paraden seine Mannschaft noch im Spiel. Nach dem Wechsel hatte der BVL dann gar nichts mehr entgegenzusetzen.

D-JUNIOREN-BEZIRKSLIGA

◆ **SC GW Paderborn – DJK Mastbruch 1:3 (0:1):** Nach einer recht ausgeglichenen ersten Halbzeit nahm die DJK das Heft in die Hand und kam nach Toren von Tim Küsterameiling, Iskender Aslan und Jeremy Franz zu einem verdienten Derbysieg. Für Aufsteiger Grün-Weiß erzielte Gianluca Martina den Ehrentreffer. ◆ **Delbrücker SC – SV Lippstadt 08 3:1 (2:0):** Der DSC bestach in der ersten Hälfte durch Spielwitz und Zweikampfstärke. Timm Kleiner und Justus Lummer sorgten für die 2:0-Pausenführung. Luigi Urzi konnte nach dem Seitenwechsel vorentscheidend erhöhen. Nach dem Platzverweis gegen DSC-Keeper Paul Werning gelang den Gästen aus Lippstadt noch das Ehrentor.

B-JUNIORINNEN-BEZIRKSL.

◆ **Delbrücker SC – SV Otterbergen-Bruchhausen 4:1 (2:0):** Die junge Delbrücker Mannschaft hatte ihren Gegner jederzeit im Griff. Mit einer sehr guten Mannschaftsleistung gelang dem Team von Trainer Hubert Austerschmidt ein verdienter Sieg zum Saisonauftakt. Lu Ianotti traf dabei dreimal ins Schwarze, Treffer Nummer vier steuerte Sina Seipel bei.



Kaum ein Durchkommen: Tim Heggemann (l.) und die Mastbrucher A-Junioren taten sich gegen den TBV Lemgo schwer.

FOTO: MANU